



evangelisch leben
Kirchenkreis Jülich



**"Mitten im Winter habe ich erfahren,
dass es in mir
einen unbesiegbaren Sommer gibt."**

Albert Camus

Zurück in der Eifel. 4 Wochen "später"...

Nein, wir stehen nicht auf Grusel-Tourismus. Ich hatte schlichtweg innerlich das Tal bei Langenfeld / Arft, das gebrannt hat, woanders verortet als auf unserer geplanten Route. Als wir letzte Woche bei unserer Wanderung plötzlich zwischen verkohlten Baumgerippen standen, hat es uns wie ein Schlag getroffen: Auch wenn der Brand dort nicht die Ausmaße wie im Hohen Venn hatte, war der Anblick erschütternd. Wie ein Schlachtfeld: Überall Stümpfe, Asche am Boden.



Eine gespenstische Stille – auf den ersten Blick alles tot. Kaum vorstellbar, dass hier mit Ginster, Wacholder und co. vorher Unterholz übermenschlich hoch und voller Leben war.

Wie betäubt sind wir durch das "große Schwarz" weitergegangen.
...und hätten es fast übersehen: **Das winzige Grün.**

Mitten in der Asche-Hölle schlagen Triebe neu aus – aus Bäumen, die wie Gerippe scheinen. Eine kleine zarte Eiche wächst aus verbrannten Stümpfen. Ein Buchentrieb kommt wie aus dem Nichts hoch. Und im Boden zeugen Löcher und Erdhügel davon, dass Mäuse und ein Maulwurf wieder eingezogen sind. Gerade einmal 4 Wochen "danach"...

Das relativiert nicht das Leid des Moments und lindert nicht unsere Sorge. Das nicht.
Es ist eher, als würde ich den Finger in die Wunde legen und SPÜREN können:

**Das Leben ist NICHT besiegt.
Weder hier noch woanders.
Das hier, das ist Auferstehung "live".**

Endgültiger als mit Feuer kann man etwas kaum vernichten. Und selbst dort kommt Leben zurück: Nichts und niemand kann die Geistkraft des Lebens zerstören.

Die Natur zeigt es uns: Sie wird weiter gehen.
Wohin auch immer sich die Menschheit bewegt:
Leben wird bleiben – Punkt und Ausrufezeichen!

Unser Kämpfen und Ringen und Mit-Leiden ist nicht umsonst. Niemals.
**Nichts kann so tot sein, dass es nicht Hoffnung gibt: Leben ist unbesiegbar.
G*tt sei Dank!**

Be blessed!

Achtung:

Für alle, die sich den Termin für die Tiersegnung auf Gut Schenkeliack vorgemerkt haben: Sie muss dieses Jahr auf den Samstag VOR dem 4. Advent umgelegt werden und findet damit am Samstag, 19.12.2026 um 14:30 Uhr statt!!!

Was euch im Newsletter erwartet...

1. Save the dates:

Feel the Spirit "Gift and Offering" am 04.10.2026 ☐☐☐

Tiersegnung in Düren, 11.10.2026

Feel the Spirit "by night" am 23.10.2026 um 19 Uhr ☐☐

Jahrestermine: Feel the Spirit und co. ☐

2. Rückblicke: Feel the Spirit und Pferdesegnung☐☐

3. GlücksBringer-News☐☐

4. Etwas zurückgeben: Einladung zum Mitmachtag der Artenvielfalt

5. Kleines Ritual: "...dem Fluss des Lebens anvertrauen..."

6. Zum Mitnehmen: Irischer Segenswunsch✱●

1. Save the Dates: Feel the Spirit und Tiersegnung ☐☐☐

"Gift and Offering" – Erntedank mal anders...



FEEL THE SPIRIT

...sich erden lassen von der Natur
hinfühlen mit allen Sinnen
in Bewegung, still oder kreativ
den GEIST DES LEBENS spüren...

“GIFT AND OFFERING” ERNTE DANK MAL ANDERS 🎁😊

WANN: SONNTAG

04.10.2026; 14:30 UHR

DAUER CA. 120 MIN.



TREFFPUNKT:

VILLA TOSCANA

ZUM WAHNENBUSCH 37, 41812 ERKELENZ

Mit Muße und Kreativität lassen wir
Dankbarkeit in Hirn, Herz und Hände 🤝:

Wo liegen die Schätze in dieser Zeit?

Was hast du Kostbares erlebt,
im vergangenen Jahr

**Bitte mitbringen -
wenn vorhanden:**

**ASTSCHERE ✂️😊 und:
WETTERFESTE**

**Tiersegnung mit – es lebe die Varianz☒:
"Segen to fly – to flow"☒ statt "Segen to go" ...**



"Was 'n Segen..."

Segen für Tier und Mensch

Sonntag, 11. 10. 2026,

14:30 Uhr



**Knipphof
Beythaler Straße 49
52355 Düren-Birgel**

← Maggie, Emma, Juna und Albus
erzählen euch, was für SIE Segen ist...

...und für EUCH und eure Tiere ??? 😊

Ihr seid **MIT EUREN TIERISCHEN BEGLEITER:INNEN**
herzlich willkommen ❤️!



Bitte achtet selbst darauf, für welche eurer Tiere
eine Teilnahme zu viel Stress ist –
der Segen erreicht sie auch zu Hause 😊.



Wenn möglich, **parkt bitte am unteren Ende der Beythaler Straße**
gegenüber der Birgeler Kirche!
Es stehen begrenzt Parkplätze am Knipphof zur Verfügung.

Für weitere Informationen könnt ihr mich gern kontaktieren:
Yara Hornfeck (PfarrerIn): yara.hornfeck@ekir.de oder Tel.: 0170-1872345
<https://www.kkrjuelich.de/schoepfungsspiritualitaet>



evangelisch leben im
Kirchenkreis Jülich



Merkt euch schon einmal vor: ☒☒



Feel the Spirit "by night":

**"Be still and know
both day and night..."**

Der "Ladys Walk" aus Geilenkirchen besucht uns, und gemeinsam erleben wir Nacht und Dunkelheit, entdecken den ein oder andere Stern und die Wärme und Gemeinschaft am Feuer.

**Wann: 23.10.2026 um 19:00 Uhr an der
Naturschutzstation Haus Wildenrath**

...und hier die weiteren Termine des Jahres für Feel the Spirit und co. ☐

Orte werden noch bekannt gegeben, Uhrzeit: 14:30 Uhr (wenn nicht anderes angegeben)

So., 04.10.2026 Feel the Spirit "Gift and Offering – Erntedank mal anders"

So., 11.10.2026 Tiersegnung auf dem Knippshof in Düren

Fr., 23.10.2026 Feel the Spirit "by night", 19:00 Uhr (Naturschutzstation) ☒☒

So., 15.11.2026 Feel the Spirit – "für alle, die Trauer im Herzen tragen" ☒

So., 29.11.2026, 1. Advent, 14:00 Uhr: Feel the Spirit *family* ☒

**Samstag, 19.12.2026 (Sa. vor 4. Advent): Segen für Tier und Mensch (Gut
Schenkelieck)**

2. Rückblicke: Feel the Spirit, Tiersegnung und co... ☐☐

Das erste Mal bei Feel the Spirit standen wir RICHTIG im Regen☐. Und nachdem einige schon im Vorfeld aus Termingründen abgesagt hatten (by the way - ich finde es total süß und echt lieb, dass ihr immer Bescheid sagt, wenn ihr nicht dabei sein könnt☺), hat sich nur ein "harter Kern" überwunden, einmal den Regen zu erkunden.

Mir persönlich hat es einiges abverlangt: Ich liebe ja Spontaneitäten (nämlich nicht☐☺) und musste eine halbe Stunde vorher vor Ort alles umstricken. Auf "kürzer" und "in größter Nässe praktikabel"☺...

Das Erleben war umso berührender: Was von "drinnen" erst mal ungemütlich aussieht (den inneren Schweinehund kennen wir alle☺), ist im "Jetzt-Erleben" dann gar nicht so schlimm. Im Gegenteil: Wie Bäume und Erde im Regen glitzern, der warme Spätsommerregen auf Gesicht und Händen platscht und die Natur in die Hände zu klatschen scheint ob des "Segens von oben" war zauberhaft. Und das sehr persönliche Gespräch hinterher auch...

☐ an euch für eure Offenheit und die Gemeinschaft!☐

Feel the Spirit

Zum allersten Mal seit zwei Jahren in strömendem Regen-
und dadurch spontanster Umgestaltung ever



neue Klänge -
von der Handpan



Wie geht die Natur
mit Unabänderlichem um?



neue Gesichter--
herzlich willkommen !



“G*tt, gebe mir den Mut, die Dinge zu ändern, die ich ändern kann.
Die Gelassenheit, das anzunehmen, was ich nicht ändern kann.
Und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden...”

Rudolf Niebuhr

Pferde- und Tiersegnung bei den Pferdefreunden Kreuzrath e.V.



Nicht nur die Teilnehmenden, auch mich hat die Pferdesegnung zu Tränen gerührt:

Wenn wir uns in der Sehnsucht nach Segen begegnen... In der Sehnsucht, uns getragen zu fühlen auch im Sturm der Zeit... Dann ist das, was uns trennen mag, ohne Bedeutung...

Ein herzliches Dankeschön an Annika und Claudia von den Pferdefreunden Kreuzrath für die liebevolle Vorbereitung und Gestaltung! ☺

Wenn ihr gern eine Pferde- oder Tiersegnung bei euch vor Ort im Stall erleben möchtet, sprecht uns gern an. Wir freuen uns darauf, zu hören, was ihr euch wünscht und kommen gern! ☺☺☺

GlücksBringer^{News}

Zu Besuch auf dem Hundeplatz Blum –
ein toller Parcours mit Hundetrainerin Kim



Albus zeigt wie's geht...

Dankeschön
liebe Nasti



gut gemacht
Pepe!



Fine, erst in Action...



na, trau dich kleiner Bruno...



..... und danach völlig k.o



....kein Problem für Mia



wir sind schon fertig!



such-such-such..



laaaaaangsam...



Emma:
wo ist meine Maggie?



DAS WAR SPITZE !!!

4. Zurückgeben: Einladung zum "Mitmachtag der Artenvielfalt"?

Landesweit findet am 10.10.2026 der Mitmachtag der Artenvielfalt statt!

Eine Gelegenheit, um der Natur etwas zurückzugeben:

Ab 09:30 Uhr lädt die Naturschutzstation Wildenrath dazu ein, sich an der Landschaftspflege in der Teverener Heide zu beteiligen.

Dauer ca. 4 h

Anmeldung wird erbeten unter: info@nshw-hs.de oder 02432-9569010

5. *kleines Ritual: "...dem Fluss des Lebens anvertrauen..."*

Kennt ihr das: Ihr habt ein Muster im Leben, ein Gefühl oder etwas, das euch bindet und möchtet es gern hinter euch zurücklassen?

Hilfreich kann manchmal sein, das mit Händen zu greifen und zu erleben: Das Leben transformiert alles. Auch das, was mich belastet...

Du brauchst dazu **Papier** und einen Tintenfüller (ACHTUNG: Nicht alle Tinten sind wasserlöslich, wenn du sicher gehen willst, nimm lieber einen **Aquarell-Filzstift...**)

Such dir einen Platz in der Natur, an dem du dich wohlfühlst. Idealerweise sollte in der Nähe ein "Wasser" sein – egal ob See, Bach oder (klare☺) Pfütze, damit du nicht dorthin noch einmal fahren musst.

Setze oder stelle dich fest auf die Erde und spüre den Boden unter deinen Füßen. Er trägt dich – mit allem was du bringst.

Fühl in dich hinein: Was ist es, was du in dir gern verabschieden möchtest? Oder von dem du den Geist des Lebens bitten möchtest, es zu transformieren? Zu verwandeln in etwas, das dich in deinem Leben unterstützt...

Nimm Papier und Stift und schreib auf, was dein Inneres (noch) zu fesseln scheint und dich am Leben hindert.

Wenn du das Gefühl hast, es ist alles aus dir herausgeflossen aufs Papier, dann spür dem Gefühl der Befreiung ein bisschen nach...

Mischt sich da auch etwas Wehmut hinein?

Wenn ja – was ist es, was dich mit Wehmut erfüllt? Vielleicht hebst du einmal die Augen auf und fragst die Wesen um dich herum: Liegt vielleicht in dem, was du "eigentlich" verabschieden möchtest, auch die ein oder andere Stärke? Was möchtest du behalten – verwandelt und "für dich"?

Danke dann dem Ort, der dich getragen hat, und wende dich jetzt dem Wasser zu.

Tauche dein Blatt hinein. Schau zu, wie das Wasser das Geschriebene auflöst und mitnimmt.

Es ist nicht "weg" – Spuren auf dem Papier, die Nässe, die Wellen später im getrockneten Papier bleiben. **Die Kraft der Natur ist Transformation – außen und innen.**

Gib dich dieser Kraft hin, und bitte die Geistkraft, dass sie auch in dir das transformieren möge, was dich am Leben hindert.

Lass es fließen. "Das Leben wandelt sich sowieso..."

6. *Zum Mitnehmen: Irischer Segenswunsch* ☼🌙

**Möge des Licht der frühen Stunden
dich wärmen, wenn der Tag erwacht,
und jede Wunde, tief empfunden,
heile sanft im Mantel stiller Nacht**

**Mögen die Wege, die du schreitest,
von Segen hell gesäumt sein,
dass du, wohin dein Fuß auch gleitet,
nie fremd dir bist und nie allein.**

**Möge die Zeit mit gütigen Händen
dir schenken, was dein Herz befreit,
und Hoffnung, die in dunklen Momenten
dir leuchtet bis in Ewigkeit.**

Sei mutig und stark,
denn der Geist des Lebens
ist mit dir ! (Jos 1,9)

Bis bald !



[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)